



DIE TRANSPORTEURE
Hilfe für Menschen in Not e.V.

Siegen, 15. Januar 2024

Liebe Spenderin, lieber Spender!

Wir freuen uns, Ihnen und euch unseren „Dankeschön-Brief“ übersenden zu dürfen. Herzlichen Dank für die Spenden, die vielfältige Hilfe, ob beim Plätzchenbacken, beim Waffelverkauf, beim Schreibtischewuchten, beim Basteln und Handwerken und vielem mehr! Wir berichten sowohl über unsere Hilfsprojekte, zunächst aber über unsere Vereinsaktionen in 2023:

Wild-West-Weihnacht am Bauernhof Kolb in Bühl



Pünktlich zum kleinen, feinen und wunderschönen Weihnachtsmarkt am Hof Kolb gab es Schnee und Minustemperaturen! Schöner hätte es nicht sein können! Livemusik, Lagerfeuerromantik und ein paar Verkaufsstände ohne den üblichen Kitsch prägen dieses kultige Event. Wir waren wieder dabei und backten Waffeln. Den Teig spendete uns die Firma Dornseifer, einmal mehr herzlichen Dank! Wir verbackten 90 Kilo Waffelteig! Vor allem am Sonntag wurde Akkordarbeit geleistet und die Schlange an unserem Stand ließ unsere Kasse klingeln!

Unsere Holz-Weihnachtsbäume waren der Verkaufsschlager...



Wieder trafen sich einige Freunde und Mitglieder zum Weihnachtsbaum-Basteln. Die Männer für's Grobe, an der Kappsäge und Standbohrmaschine, die Frauen in der filigranen Kreativabteilung als Sternmalerinnen 😊. Im Ergebnis entstanden 50 Holzbäume, die wir eigentlich zur Wildwestweihnacht zum Verkauf mitnehmen



Sägen, bohren, schrauben, malen – fertig sind 50 Holz-Weihnachtsbäume!



wollten. Als dann aber im Kollegen- und Freundeskreis publik wurde: „Es gibt wieder Bäume!“, waren sie binnen kurzer Zeit verkauft. Und der Rest später auch. Was für ein schönes Ergebnis!

Schreibtisch-Aktion Sparkasse



Ein tolles Team, eine starke Leistung mit viel Elan und Muskelkraft...



Hierzu geht zum wiederholten Male unser Dank an den Vorstand, denn wir erhielten ausgediente Sparkassen-Schreibtische, die gegen elektrisch verstellbare Tische getauscht wurden, lieferten sie an interessierte

Kolleginnen und Kollegen aus und erhielten dafür jeweils 50 Euro Spende. Diesmal fuhren wir insgesamt 69 (!!) Tische aus, sogar noch bis in die Weihnachtswoche hinein. Dank Reiner Senner wurde wieder ein Lkw des THW eingesetzt. Auch wenn wir abends unsere müden Knochen spürten, hat die Aktion viel Spaß gemacht mit vielen netten kollegialen Kontakten!

Plätzchenverkauf in der Sparkasse



Der Plätzchenduft ist noch zu riechen!

Unsere Zuckerbäckerinnen gaben wieder alles, so konnten wir erneut viele Tüten leckerer Plätzchen in der Sparkasse verkaufen. Danke an alle, die geholfen haben!

Von 99,8 auf 100%...

Das hier müssen wir einfach veröffentlichen: Da wir keinerlei Erstattungen von Kosten an unsere Mitglieder und Freunde vornehmen und auch die Fahrten nach Rumänien immer vollständig privat bezahlt werden, blieben stets nur die Homepagekosten von jährlich 58 Euro, die wir über das Spendenkonto begleichen. Und so schrieben wir wahrheitsgemäß „99,8% aller Spenden kommen an.“ Das war einem Unterstützer des Vereins aber ein Dorn im Auge. Er richtete sofort einen Dauerauftrag ein und bezahlt uns nun den Internetauftritt. Ab sofort gilt: „100% aller Spenden kommen an!“ Danke für diese originelle Aktion! 😊

Unser Besuch in Rumänien – Mai 2023:



Gleich 13 Freunde und Mitglieder flogen im

Mai nach Siebenbürgen, um sich die sozialen Projekte anzusehen und natürlich auch, um den alljährlichen Kontakt zu den Kindern und jungen Erwachsenen zu pflegen.

Das **Haus des Lichts** hatte ein schweres



Wir konnten wieder größere Spenden für das Haus des Lichts tätigen.

Jahr, denn gleich mehrere Therapeutinnen fielen krankheitsbedingt aus. Die Kinder haben zwar enorme Einschränkungen und sind überwiegend schwerst-mehrfach behindert, aber sie haben auch die für Kinder typische ungezügelte Energie. Diese muss während der therapeutischen spielerischen Übungen zumindest liebevoll kontrolliert werden. Und bei den physiotherapeutischen



Die Kinder werden auch durch Theaterpädagogik gefördert.

Einsätzen ist voller Körpereinsatz gefragt. Wir bewundern immer, wie Physiotherapeutin Cătălina einerseits das Gewicht der Kinder halten und dann auch noch den Körper in den Übungen lenken muss.

Vieles spielt sich auf dem Boden oder in gebückter Haltung ab und verlangt viel Kondition. Gleich mehrere Kolleginnen fielen in 2023 mit Bandscheiben- und anderen Rückenbeschwerden aus und mussten operiert werden. Es gab leider auch Kündigungen von Seiten der Mitarbeiterinnen. Glücklicherweise konnten diese durch Nachbesetzungen ausgeglichen werden.

Diese schwierigen Umstände sollen aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Motivation und die Liebe zu den Kindern alles andere überstrahlen. Immer spüren wir, dass die Arbeit im Haus des Lichts mehr Berufung als Beruf ist. Und so ist jeder Besuch auch für uns immer ermutigend,

fröhlich und optimistisch. Diese Fröhlichkeit, die Freude am Miteinander, die Sicherheit des familiären Umfelds und diese eben genannte Liebe zu den Kindern ist einfach immer präsent im Haus des Lichts!

40 Kinder und junge Erwachsene werden nunmehr betreut. Die jungen Erwachsenen arbeiten überwiegend in der **Werkstatt**. Auch hier ist die Betreuung genau so intensiv wie eben beschrieben. Die Werkstätten sollen noch ausgebaut werden.

Die **therapeutische Farm**, auf der die



Kinder aus dem Haus des Lichts ihren Bewegungsdrang ausleben können, besuchten wir auch. Sport- und Spielflächen, der kleine Badesee, Gebäude und Ställe, Tiere, Wiesen und Obstbäume prägen das Bild. Ein kleines Paradies!

Felix und Fanny, ein junges Ehepaar aus Deutschland, sind seit Jahren hier tätig. Auch wenn immer noch viel gebaut wird, bleibt doch auch Zeit für die therapeutischen Elemente: Töpferarbeiten, die Arbeit mit Pferden, die „normale“ Arbeit in der Natur, das alles lieben die Kinder und die jungen Erwachsenen und werden hier permanent gefördert,

ohne es selbst zu bemerken. Wir können diese Entwicklung oft bewusst miterleben, weil wir die Kinder ja meist nur einmal pro Jahr sehen. Die Fortschritte sind oft erstaunlich.

Manchmal denken wir, dass es nicht in jedem Jahr ganz viel Neues zu berichten gibt. Aber unsere Bindung an diese Hauptprojekte, das Haus des Lichts (und dieser Name ist wirklich treffend!) mit der dazu passenden therapeutischen Farm

ermöglicht uns, zu den Menschen, die helfen, und den Menschen, denen geholfen wird, eine persönliche Bindung aufzubauen. Und die Gewissheit, dass Ihre Spenden nicht nur ankommen, sondern auch mit großer Verantwortung eingesetzt werden, macht uns sehr froh. Zu 100%, Sie wissen ja...



Im Mai findet immer ein großes Maifest statt.

Insofern ist die wichtigste Nachricht, dass diese Sozialprojekte stabil weiterlaufen können. Das ist nicht selbstverständlich.

Wir danken Ihnen und euch für alle Hilfe, egal ob über Spenden oder euer Engagement! Von Herzen DANKE und ein glückliches und zuversichtliches Jahr 2024!

Eure / Ihre „Transporteure“ e.V.

aktiv in Rumänien seit 1990

Homepage

www.die-transporteure-siegen.de

Spenden

IBAN DE77 4605 0001 0001 1802 72

Heike Wagner, Christa Amos, Saskia Schmidt, Reiner Senner und Dirk Schöps.

